

GLOBAL VILLAGE – OPEN KNOWLEDGE

Zur Wiederkehr des Analogen im Digitalen

Eine öffentliche Diskussions- und Workshop-Veranstaltung am 12. und 13. Mai 2017
im Auditorium des Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrums, Geschwister-Scholl-Str. 1–3, 10117 Berlin

Die globalen Probleme, wie Armut, Klimawandel, Ressourcenknappheit u.a. sowie die Erhaltung und Weiterentwicklung wirtschaftlicher Prosperität als Voraussetzung für gesellschaftlichen Konsens, soziale Versorgung, kulturelle Vielfalt und Wohlstand führen zu einer umfassende Transformation der Gewinnung und Verbreitung von Wissen. Es ist nicht ausschließlich die Digitalisierung der Forschungs- und Lehrprozesse, die zur Wissensentwicklung nutzbringend beiträgt, sondern es zeigt sich auch so etwas wie eine Wiederkehr des Analogen. Die aus den veränderten Anforderungen an die Zugänglichmachung von Wissen sich ergebenden Fragen, werden aus unterschiedlichen Perspektiven auf dieser Veranstaltung diskutiert.

Am 1. Veranstaltungstag werden sich folgende Speaker-Duos aus ihren unterschiedlichen Perspektiven zu verschiedenen Themen positionieren. Am 2. Tag der Veranstaltung werden die Themen der Speaker-Duos in vier Breakout-Sessions erörtert.

Speaker-DUO

WISSEN OHNE NICHTWISSEN?

John-Dylan HAYNES

Charité - Universitätsmedizin, Berlin;
Chair for Theory and Analysis of Large Scale Brain Signals;
Director of Berlin Center for Advanced Neuroimaging -
Bernstein Center for Computational Neuroscience

Walther Christoph ZIMMERLI

Honorarprofessor „Mind and Technology“ an der
Humboldt Universität zu Berlin und ehemaliger Präsident
der BTU Cottbus

Speaker-DUO

WIKIPEDIA OHNE BILDUNG?

Jan-Hendrik OLBERTZ

Erziehungswissenschaftler und ehemaliger Präsident
der Humboldt-Universität zu Berlin

Christian RICKERTS

Staatssekretär in der Berliner Senatsverwaltung für
Wirtschaft, Energie und Betriebe

Speaker-DUO

ARCHITEKTUR OHNE GEBÄUDE?

Gerd GRASSHOFF

Wissenschaftshistoriker Geschäftsführer
des Exzellenz-Clusters TOPOI

Dominik LENGYEL

Architekt und Architekturprofessor an der BTU Cottbus-
Senftenberg sowie Mitglied im Exzellenz-Cluster TOPOI

Speaker-DUO

BIBLIOTHEKEN OHNE BÜCHER?

Andreas DEGKWITZ

Direktor der Universitätsbibliothek der
Humboldt-Universität zu Berlin und Honorarprofessor
im Fachbereich Informationswissenschaften der
Fachhochschule Potsdam

Gabriele METZLER

Dekanin der Philosophischen Fakultät 1
der Humboldt-Universität und Historikerin

Veranstaltungsprogramm



12.05.2017

PRÄSENTATION UND DISKUSSION DER SPEAKER-DUOS

14:00 – 14:30 Uhr

Grußwort des Direktors der Universitätsbibliothek der
Humboldt-Universität zu Berlin

Andreas DEGKWITZ

Einführung in die Veranstaltung

Walther Christoph ZIMMERLI

14:30 – 15:30 Uhr

Speaker-DUO: Wissen ohne Nichtwissen?

John-Dylan HAYNES und Walther Christoph ZIMMERLI

15:30 – 16:30 Uhr

Speaker-Duo: Wikipedia ohne Bildung?

Jan-Hendrik OLBERTZ und Christian RICKERTS

16:30 – 17:00 Uhr

Kaffeepause

17:00 – 17:30 Uhr

Speaker-DUO: Architektur ohne Gebäude?

Gerd GRASSHOFF und Dominik LENGYEL

17:30 – 18:30 Uhr

Speaker-Duo: Bibliotheken ohne Bücher?

Andreas DEGKWITZ und Gabriele METZLER

Moderation

Helena HÄUSSLER und Carmen KRAUSE (FH Potsdam)

13.05.2017

THEMATISCHE BREAKOUT-SESSIONS UND PODIUMSDISKUSSION

09:00 – 09:15

Begrüßung und Wrapping-up

09:15 – 11:15

Vier Breakout-Sessions

11:15 – 11:45

Kaffeepause

11:45 – 13:00

Podiumsdiskussion

Moderation

Andreas DEGKWITZ, Helena HÄUSSLER, Carmen KRAUSE
und Walther Christoph ZIMMERLI

Die Veranstaltung ist kostenlos. Um eine Anmeldung unter ub.pr@ub.hu-berlin.de wird gebeten.
Veranstalter sind Prof. Dr. Andreas Degkwitz und Prof. Dr. Walther C. Zimmerli (Humboldt-Universität zu Berlin).